
Anne-Katrin Schührer

Migration und Engagement

Zwischen Anerkennung,
Lebensbewältigung und sozialer
Inklusion

Mit einem Vorwort der Reihenherausgeber und
-herausgeberinnen Prof. Dr. Jürgen Burmeister,
Prof. Dr. Süleyman Gögercin, Prof. Dr. René Gründer,
Prof. Dr. Klaus Grunwald, Prof. Dr. Ute Koch und
Prof. Dr. Karin E. Sauer und einem Vorwort von
Prof. Dr. Stefan Immerfall

 Springer VS

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XIII
Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XVII
1 Einleitung.....	1
1.1 Problemstellung	1
1.2 Forschen im Kontext von Migration	2
1.3 Ziel der Studie und erhoffter Erkenntnisgewinn	7
1.4 Zum Aufbau der Arbeit.....	8
2 Bürgerschaftliches Engagement	11
2.1 Definitionen	11
2.2 Traditionslinien des bürgerschaftlichen Engagements.....	15
2.3 Strukturwandel des bürgerschaftlichen Engagements.....	18
2.4 Bürgerschaftliches Engagement und Gesellschaft	20
2.4.1 Soziales Kapital bei Pierre Bourdieu	22
2.4.2 Soziales Kapital bei Robert Putnam.....	24
3 Bestandsaufnahme der Forschung in Deutschland.....	27
3.1 Engagementforschung: Stand der Forschung.....	31
3.1.1 Die Freiwilligensurveys 1999, 2004, 2009 und 2014	32
3.1.2 Sonderauswertung des Freiwilligensurveys 2009 für Baden-Württemberg.....	50
3.2 Migrationsforschung: Stand der Forschung	51
3.2.1 Studie des Zentrums für Türkeistudien.....	51
3.2.2 Die Sinus-Studie „Lebenswelten und Milieus“.....	55
3.2.3 Zuwanderer in Deutschland 2009	61
3.2.4 Forschungsprojekt AMIQUUS 2009–2012	63
3.2.5 Die Studie „Integration gelungen?“	63
3.2.6 Die Studie „DIVERSE-Project“.....	65
3.3 Soziale Ungleichheitsforschung: Stand der Forschung.....	66
3.3.1 Die These der „Effektivitätsfalle“	67
3.3.2 Die „Entbehrlichen“ der Bürgergesellschaft und Viertelgestalter.....	68
3.3.3 Engagement sozial benachteiligter Menschen	70

3.3.4	Armut und Engagement	71
3.3.5	Sozial benachteiligte Jugendliche im Jugendverband	71
3.4	Forschung in der Schnittmenge von Migration und Engagement	72
3.4.1	Die Studie INVOLVE	72
3.4.2	Die Studie „Lernorte und Wege zur sozialen Integration“	73
3.4.3	„Vergleichende Fallstudien“	74
3.4.4	Studie Wohlfahrts- und Migrantenorganisationen	76
3.4.5	Studie Frauen mit Migrationshintergrund	77
3.5	Zusammenfassung der Studien	77
3.6	Forschungslücken	79
4	Zentrale theoretische Bezüge	81
4.1	„Kampf um Anerkennung“ nach Axel Honneth	83
4.1.1	Darstellung der Theorie	83
4.1.2	Grenzen der Theorie für die Studie	89
4.2	Das Konzept der „Lebensbewältigung“ nach Lothar Böhnisch	90
4.2.1	Darstellung der Theorie	91
4.2.2	Grenzen der Theorie für die Studie	96
4.3	Inklusion in die Aufnahmegesellschaft – das Konzept der „Sozialintegration“ nach Hartmut Esser	99
4.3.1	Darstellung der Theorie	104
4.3.2	Grenzen der Theorie für die Studie	105
4.4	Fazit oder der Versuch einer Verknüpfung von Anerkennung, Lebensbewältigung und Inklusion	106
5	Empirische Untersuchung	111
5.1	Das Forschungsprojekt und theoretische Erwartungen	111
5.2	Der Untersuchungsort Mütter- und Familienzentren in Deutschland	115
5.2.1	Die Mütterbewegung	115
5.2.2	Die Mütterzentrumsbewegung	116
5.2.3	Mütterzentren	118
5.2.4	Mütterzentren und Forschung	120
5.3	Das Forschungsdesign	121
5.3.1	Entwicklung und Vorteile des Untersuchungsdesigns	121
5.3.2	Grenzen des Untersuchungsdesigns	125
5.4	Die Datenerhebung	125
5.4.1	Feldzugang	125
5.4.2	Der Interviewleitfaden	127
5.4.3	Die Durchführung der Interviews	130

5.4.4	Stichprobe.....	132
5.5	Datenauswertung.....	143
5.5.1	Transkription.....	143
5.5.2	Kodierung.....	145
5.5.3	Typisierende Abstraktion.....	146
5.6	Zur Besonderheit der Interviewführung mit Migrant_innen.....	149
6	Ergebnisse.....	153
6.1	Engagementmotive.....	153
6.1.1	Hedonistische/gesellige und auf das eigene Wohlbefinden bezogene Motive.....	160
6.1.2	Anerkennung.....	169
6.1.3	Kompensatorische Motive.....	186
6.1.4	Kompetenzentwicklung.....	203
6.1.5	Migrationsspezifische Motive.....	216
6.1.6	Altruistische Motive.....	241
6.2	Engagementtypen.....	255
6.2.1	Engagementtyp I – die Solidarisch-Prekären.....	258
6.2.2	Engagementtyp II– die Aufstiegsorientiert-Prekären.....	262
6.2.3	Engagementtyp III – Die Unfreiwillig-Freiwilligen.....	264
6.2.4	Engagementtyp IV – Die postintegrierte Mitte.....	268
6.2.5	Engagementtyp V – Die Idealistisch-Kosmopoliten.....	271
6.2.6	Zwischenergebnis Engagementtypen.....	275
6.3	Veränderung durch freiwilliges Engagement.....	288
6.3.1	Zufriedenheit.....	289
6.3.2	Selbstbewusstsein.....	289
6.3.3	Toleranz.....	290
6.3.4	Entwicklung von politischem und gesellschaftlichem Interesse.....	292
6.3.5	Zwischenergebnis Veränderung durch Engagement.....	293
6.4	Barrieren und Hindernisse des freiwilligen Engagements.....	295
6.4.1	Barrieren aufgrund persönlicher Merkmale.....	298
6.4.2	Institutionelle Barrieren.....	311
6.4.3	Gesamtgesellschaftliche Barrieren.....	316
6.4.4	Zwischenfazit Barrieren.....	318
6.5	Türöffner zum freiwilligen Engagement.....	319
6.5.1	Willkommenskultur.....	320
6.5.2	Zugangsmöglichkeiten durch direkte Ansprache, Mittler_innen und Vorbilder.....	321
6.5.3	Wertschätzung von Kompetenzen.....	324

6.5.4	Geschützter Raum.....	325
6.5.5	Kultur der Solidarität und Unterstützung.....	326
6.5.6	Demokratische Vereinskultur	326
6.5.7	Zwischenfazit Türöffner	327
6.6	Zwischenfazit Empirie	328
6.6.1	Zur Beantwortung der Forschungsfragen.....	328
6.6.2	Grenzen der empirischen Forschung.....	334
7	Verknüpfung von Empirie und Theorie	337
7.1	Empirie und Anerkennung.....	337
7.2	Empirie und Lebensbewältigung.....	349
7.3	Empirie und Inklusion.....	358
8	Fazit und Handlungsempfehlungen	369
8.1	Kurzzusammenfassung	369
8.1.1	Kurzzusammenfassung der empirischen Ergebnisse	369
8.1.2	Kurzzusammenfassung der empirischen Ergebnisse im theoretischen Kontext	372
8.2	Handlungsempfehlungen	377
8.2.1	Handlungsempfehlungen für die Makroebene	378
8.2.2	Handlungsempfehlungen für die Mesoebene.....	387
8.2.3	Handlungsempfehlungen für die Mikroebene.....	394
8.3	Fazit	399
	Literaturverzeichnis	403
	Anhang.....	427
I	Universität Konstanz, Ergänzung zur Studie „Integration gelingen?“	427
II	Expertinneninterviews – Leitfaden	429
III	Fragebogen zur Erhebung der soziodemografischen Daten.....	430